



WORKAYA

Fakten & Checkliste

In 10 Minuten einfach erklärt: Effektiver Arbeitsschutz für Bürobetriebe

In diesem Leitfaden erfahren Sie alles, was Sie über effektiven Arbeitsschutz in Bürobetrieben wissen müssen – von den Aufgaben im Arbeitsschutz und den Pflichten des Arbeitgebers bis hin zu den wichtigsten Anforderungen, die je nach Firmengröße variieren. Unsere praktische Checkliste bietet Ihnen eine schnelle Übersicht der wesentlichen Arbeitsschutzmaßnahmen, und Sie erhalten eine klare Vorstellung davon, wie Sie den Arbeitsschutz in Ihrem Unternehmen einfach und effizient umsetzen können.

WORKAYA löst Arbeitsschutz digital, effizient & flexibel. **Jetzt kostenlose Beratung vereinbaren.**



DIGITAL

Innovative Digitalplattform und hybride Betreuung nahtlos integriert. Vor Ort wo nötig, digital wo möglich.



EFFIZIENT

Effiziente, automatisierte Verwaltung und Übersicht aller gesetzlichen Vorgaben, Aufgaben und Fristen – jederzeit und überall an einem Ort verfügbar.



FLEXIBEL

Ob im Büro oder remote – flexible Lösungen passen sich Ihren modernen Arbeitsbedingungen an.

www.workaya.de

Bürobetrieb im Fokus: Was machen ein Betriebsarzt und die Fachkraft für Arbeitssicherheit?

Arbeitsschutz – Ausfallzeiten durch Prävention reduzieren

Die Kombination aus präventive Maßnahmen in Arbeitssicherheit und Betriebsmedizin sind der Schlüssel, um **gesundheitsbedingte Arbeitsausfälle zu vermeiden**. Ein Betriebsarzt kümmert sich um die **gesundheitliche Betreuung und Vorsorge** der Mitarbeitenden, während die Fachkraft für Arbeitssicherheit Gefährdungen analysiert und **Maßnahmen zur Risikominderung** entwickelt.



Pflicht- und Angebotsvorsorge

Regelmäßige Beratung und Untersuchungen, wie die Vorsorge bei Bildschirmarbeitsplätzen (ehemals G37), helfen, arbeitsbedingte Beschwerden frühzeitig zu erkennen.



Psychische Gefährdungsbeurteilung

Präventive Maßnahmen wie Stressmanagement-Beratung und Führungskräfte-seminare, sowie gezielte Analyse von Ursachen und Risiken können stressbedingte Ausfallzeiten reduzieren.



Ergonomische Anpassungen

ergonomische Anpassungen in Büro- und Bildschirmarbeitsumgebungen verhindern langfristige Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems.

Verantwortung im Team

Die enge Zusammenarbeit zwischen **Arbeitsmedizinern, Fachkräften für Arbeitssicherheit** und den **Führungskräften** eines Unternehmens sorgt dafür, dass individuelle Risiken erkannt und passende Behandlungsstrategien entwickelt werden. Der Unternehmer ist nicht nur moralisch, sondern auch **gesetzlich für die Gesundheit und Sicherheit seiner Mitarbeiter verantwortlich**.

Management der Gesundheit & Wiedereingliederung

Betriebliche Eingliederung

Nach einer Diagnose bzw. mehr als 6 Wochen Arbeitsausfall entwickelt die Arbeitsmedizin individuelle Pläne, um eine schnelle Genesung und Rückkehr zur Arbeit zu unterstützen.

Gesundheitsmanagement

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) wie Firmenfitness, Kurse oder Seminare sind eine effektive Ergänzung der Vorsorgeuntersuchungen und Präventionsmaßnahmen des verantwortlichen Betriebsarztes.

Arbeitsunfallanalyse

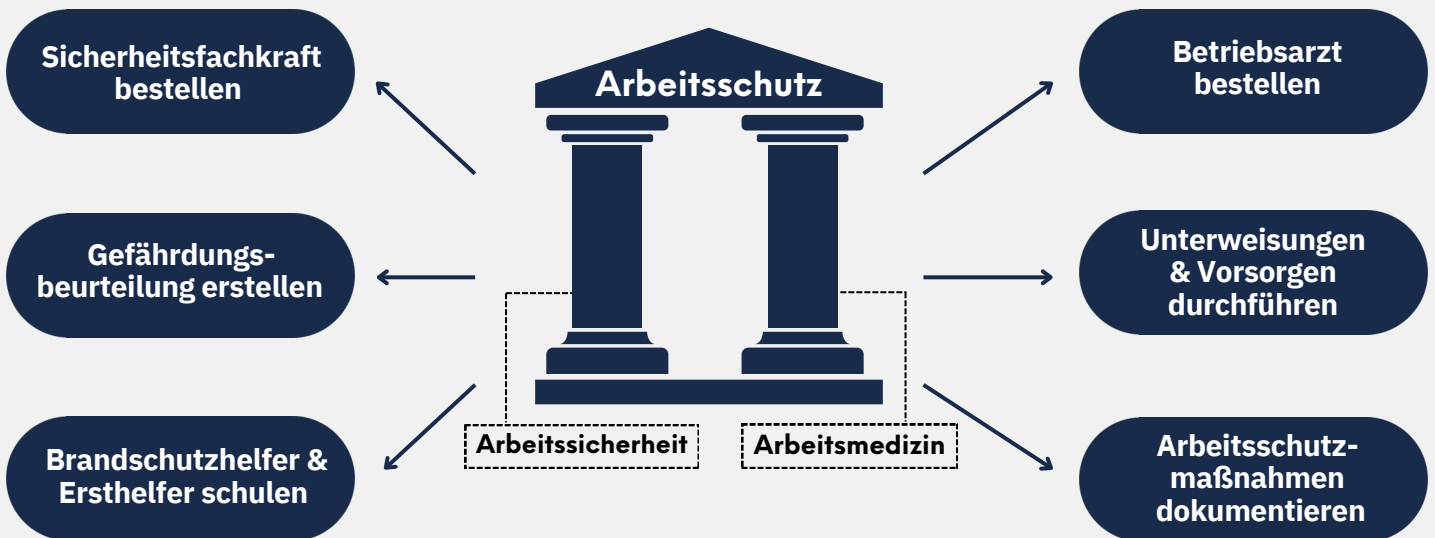
Neben der Prävention bietet die Fachkraft für Arbeitssicherheit auch bei akuten Fällen gezielte Unterstützung an.

Beratung Mutterschutz

Durch die interne Zusammenarbeit wird eine passgenaue, auf die Mitarbeiterin abgestimmte medizinische Versorgung sichergestellt.

Pflichten des Arbeitgebers im Arbeitsschutz

Pflichten des Arbeitgebers



Wichtige Rollen im Arbeitsschutz



Pflichtmaßnahmen und freiwillige Angebote im Arbeitsschutz

Legende:

Durchführung gesetzlich verpflichtend für alle Unternehmen

Unternehmen muss Angebot anbieten, die Teilnahme für Mitarbeiter ist freiwillig

Empfohlen für Bürobetriebe

Betreuung nach DGUV

Grundbetreuung durch Betriebsarzt und Fachkraft für Arbeitssicherheit

Betriebsspezifische oder anlassbezogene Betreuung

Gefährdungsbeurteilung inkl. Psychische Belastungen

Unterweisungen von Mitarbeitern

Prüfung ortsveränderlicher **elektrischer Anlagen und Betriebsmittel** bspw. in Küche oder Büro

ASA-Begleitung (Arbeitsschutzausschuss) 4x jährlich (wenn >20 Beschäftigte)

Beratung, Vorsorgen und Prävention

Pflichtvorsorgen, bspw. bei Arbeitsaufenthalt im Ausland mit bes. Belastung d. Gesundheit („G35“)

Angebotsvorsorge bspw. für Bildschirmarbeitsplatz („G37“)

Wahlvorsorge bspw. ein Gesundheits Check-Up oder Schutzimpfung

Einstellungsuntersuchung unter best. Umständen, bspw. Bewerber >18 Jahren

Betriebliches Eingliederungsmanagement (nach Krankheiten / Unfällen)

Individuelle Beratung zu Mutterschutz

Schulungen & Gesundheitsmanagement

Schulung für **Brandschutzhelfer**

Ausbildung betriebl. Ersthelfer & Unterstützung Organisation

Schulung für **Sicherheitsbeauftragte** (wenn > 20 Beschäftigte)

Präventionskurse psychische Belastungen, Resilienz und Mental Health für Beschäftigte

Seminare bspw. zu Organisationspsychologie oder hybridem Führen für Führungskräfte

Firmenfitness, Gesundheit am Arbeitsplatz

Unabhängig von der Betriebsgröße müssen **alle Unternehmen Arbeitsschutzmaßnahmen sicherstellen**. In kleinen Betrieben können Unternehmer das Unternehmermodell nutzen und selbst für den Arbeitsschutz verantwortlich sein. Die Unterstützung durch Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte bleibt trotzdem verpflichtend. **Ab 20 Mitarbeitern müssen Unternehmen** zusätzlich Sicherheitsbeauftragte benennen und einen Arbeitsschutzausschuss (ASA) einrichten, um den Arbeits- und Gesundheitsschutz strukturiert zu organisieren.

Gesetzliche Anforderungen des Arbeitsschutzes

Rechtliche Vorgaben

Arbeitsschutz ist **ab dem ersten Mitarbeitenden gesetzlich vorgeschrieben**. Arbeitgeber müssen Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz gewährleisten und dabei **Betriebsärzte sowie Fachkräfte für Arbeitssicherheit einbeziehen**. In Bürobetrieben gehören z. B. der Nachweis über die regelmäßige Aktualisierung der Gefährdungsbeurteilung (GBU) sowie die Dokumentation von Unterweisungen zu den vorgeschriebenen Maßnahmen.

Digitalisierung im Arbeitsschutz

Telemedizinische Beratung war der Anfang, hybride Betreuung vereint nun das Beste aus beiden Welten. **Digitale Plattformen** ermöglichen die zentrale, ortsunabhängige Verwaltung von Schulungen, GBU, Unterweisungen und Sicherheitsdokumentationen. Automatisierte Erinnerungen und Fristenmanagement unterstützen die Einhaltung von Vorschriften und passen sich flexibel an Modelle wie Homeoffice an – für einen effektiveren, modernen Arbeitsschutz.

Kurz erklärt: Gefährdungsbeurteilung

Die Gefährdungsbeurteilung ist der **zentrale Element in der Arbeitssicherheit**, um Risiken systematisch zu identifizieren. Unternehmen müssen sowohl physische als auch psychische Gefährdungen analysieren und geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen.

Risikoanalyse

Schutzmaßnahmen

Dokumentation

Überprüfung & Anpassung



Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)

Arbeitgeber müssen Arbeitsbedingungen prüfen, Schutzmaßnahmen umsetzen und Prävention sowie Unterweisungen sicherstellen.
Zentral: Gefährdungsbeurteilung



Arbeitsmedizinische Vorsorge-Verordnung (ArbMedVV)

Arbeitgeber müssen über einen Betriebsarzt **medizinische Vorsorgeuntersuchungen anbieten** bzw. je nach Tätigkeit durchführen.



Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG)

Arbeitgeber müssen **Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit bestellen**, um Arbeitsbedingungen zu analysieren und Maßnahmen zu ergreifen.



DGUV- Deutsche Gesetzliche Unfallversicherungsvorschriften

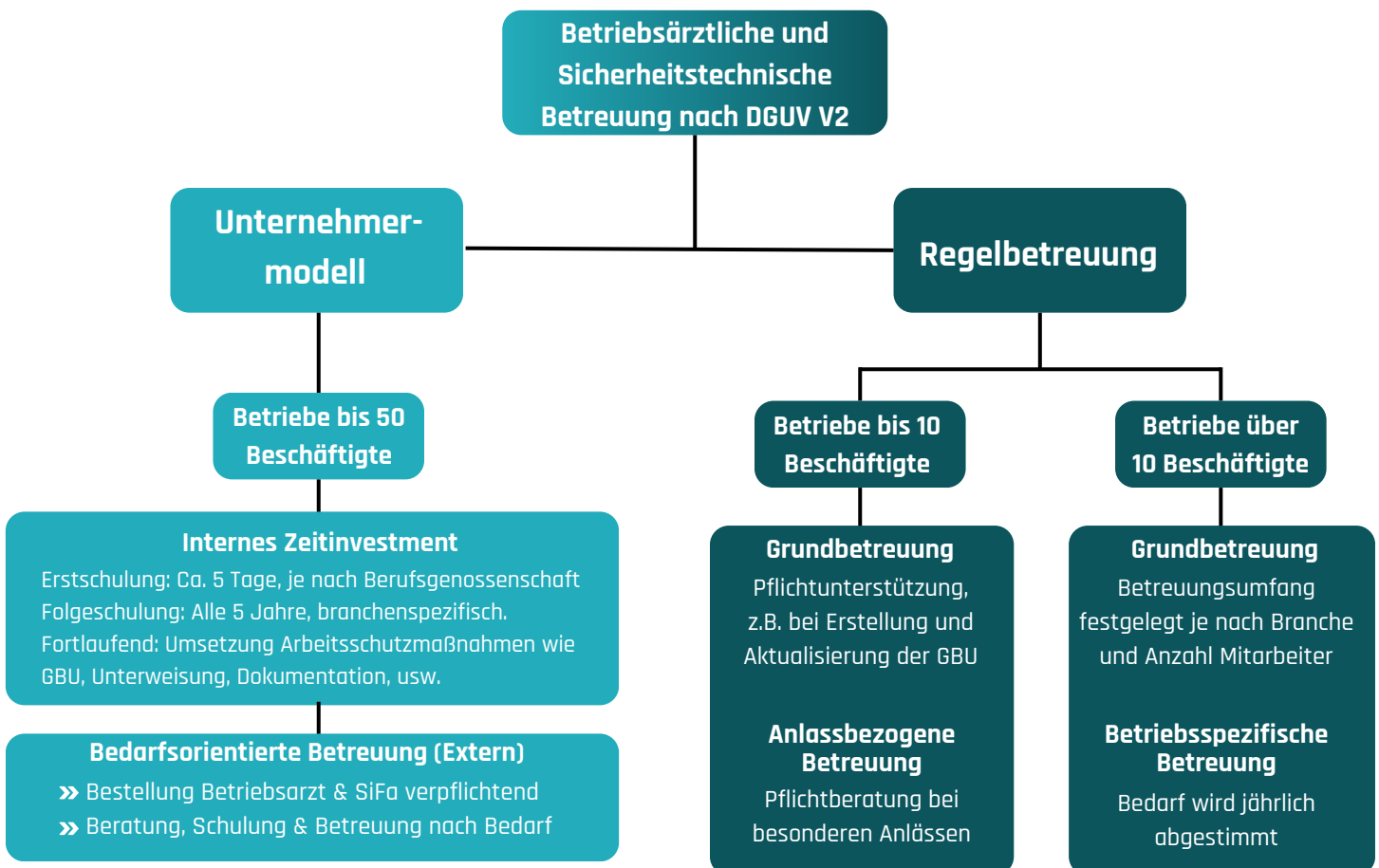
Vorgaben regeln Einsatzzeiten von Betriebsärzten und Sicherheitsexperten nach Mitarbeiterzahl sowie branchenabhängige Präventionsrichtlinien.

Betreuungsmodelle im Arbeitsschutz nach DGUV 2

Regelbetreuung- geeignet für alle Unternehmen

Die Regelbetreuung ist das **Standardmodell im Arbeitsschutz gemäß DGUV Vorschrift 2 und verpflichtend für alle Unternehmen**, die nicht unter das Unternehmermodell fallen. Dabei werden Betriebe durch eine Fachkraft für Arbeitssicherheit und einen Betriebsarzt unterstützt, um alle gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. Insbesondere für Bürobetriebe, liegt der Schwerpunkt auf einer ergonomischen Arbeitsplatzgestaltung, regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen für Bildschirmarbeitsplätze und der Prävention psychischer Belastungen. Die **Regelbetreuung lässt sich flexibel an die individuellen Anforderungen und Gegebenheiten jedes Unternehmens anpassen**, um eine optimale Unterstützung im Arbeitsschutz sicherzustellen.

Vergleich: Unternehmermodell & Regelbetreuung



Checkliste – Wie gut ist Ihr Unternehmen aufgestellt?



Haben Sie eine physische und psychische Gefährdungsbeurteilung für alle Arbeitsplätze in Ihrem Unternehmen durchgeführt?



Werden in Ihrem Unternehmen regelmäßig Schulungen und Unterweisungen zum Arbeitsschutz durchgeführt?



Sind Ihre Arbeitsplätze ergonomisch gestaltet, um gesundheitliche Risiken wie Rückenschmerzen und Sehstörungen zu minimieren?



Haben Sie Maßnahmen zur psychischen Gesundheit und Stressprävention in Ihrem Unternehmen implementiert?



Werden regelmäßig arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen angeboten und von den Mitarbeitern wahrgenommen?



Haben Sie einen Nachweis für die Bestellung Ihres Betriebsarztes und Ihrer Fachkraft für Arbeitssicherheit für die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung?



Gibt es klare Notfallpläne und Erste-Hilfe-Maßnahmen, die allen Mitarbeitern bekannt sind?



Haben Sie weitere Strategien zur Reduktion von Ausfallzeiten, wie ein Angebot von Schutzimpfungen implementiert?



Nutzen Sie digitale Tools, um Arbeitsschutzprozesse wie Gefährdungsbeurteilungen und Schulungen effizient zu verwalten?

WORKAYA

DIGITAL. EFFIZIENT. FLEXIBEL.

Von der Gefährdungsbeurteilung über die Bestellung von Fachkräften für **Arbeitssicherheit und Betriebsärzten** bis hin zur Durchführung von Schulungen und Unterweisungen – **wir decken alle Aspekte im Arbeitsschutz für Sie ab.**



Unsere Leistungen



Gefährdungsbeurteilung (GBU)

- » vor Ort oder online für Sie durchgeführt und digital dokumentiert.



Schulungen und Unterweisungen

- » gesetzeskonform mit digitaler Erfassung der Nachweise und Fristen



Arbeitsmedizinische Vorsorge

- » Beratung und Vorsorge (ehemals G-Untersuchung) online & vor Ort



Ersthelfer- und Brandschutzmanagement

- » gesetzeskonforme Schulung für Mitarbeiter zu Verhalten & Notfallmaßnahmen



Warum wir?

Grundbetreuung für Start-Ups und KMUs, sowohl als Unternehmermodell oder Regelbetreuung. Workaya bietet Ihnen flexible Pakete für den Arbeitsschutz, die genau auf Ihr Unternehmen zugeschnitten sind.

- ✓ Arbeitsschutz 4.0
- ✓ Volle Compliance
- ✓ Rund-um Paket
- ✓ #GesundeMitarbeiter

Kontaktiere uns



+49 1511 8509679

